



Ostschweizerischer Armbrustschützen-Verband

www.oasv.ch

Präsident
Hans Streuli
Frauenrüti, 9035 Grub AR

Telefon P: 071 891 38 88
Telefon : 079 624 32 08
E-Mail: praesident@oasv.ch

Grub AR, im Januar 2022

Jahresbericht des Präsidenten zu Händen der 119. Delegiertenversammlung vom 12. März 2022 in Tübach

Geschätzte Ehrenmitglieder
Liebe Armbrustschützinnen und -schützen

Mein Vorsatz für diesen Jahresbericht ist es, ein Wort welches das ganze Jahr geprägt hat, nicht in den Mund zu nehmen und auch nicht zu schreiben.

Schon zum zweiten Mal in Folge mussten wir unsere DV absagen. Im Unterschied zum Vorjahr entschloss sich der Vorstand die Versammlung auf dem Zirkularweg in schriftlicher Form abzuhalten. Mit einer baldigen Lockerung der Vorschriften konnte man nicht rechnen. Dabei wurden die Traktanden von 2020 und 2021 abgehalten. Es beteiligten sich 49 von 63 Stimmberechtigten an der Abstimmung. Sämtliche Geschäfte wurden nahezu einstimmig angenommen. Bei den Wahlen wurden alle sich wieder zu Verfügung stellenden Personen beinahe einstimmig wiedergewählt. Neu wurden Larissa Bösch vom ASV Wattwil in die GPK und Robert Menzi in die Disziplinarkommission gewählt. Herzliche Gratulation an die Gewählten und vielen Dank für euren Einsatz.

Unserem Mister OFFA, Fritz Brülisauer, war es nicht vergönnt seines Amtes zu walten, da die OFFA ein weiteres Mal nicht durchgeführt werden konnte. Ob Fritz in diesem Jahr, zusammen mit Ralf Zellweger, diesen Anlass organisieren kann ist noch alles andere als sicher.

Die meisten Schiessanlässe mussten im Jahr 2021 als Fernwettkämpfe durchgeführt werden. Teilweise wurde dies als angenehm empfunden; es mussten keine Reisewege unter die Räder genommen werden. Doch plötzlich merkten wir, dass doch einiges fehlt und verloren geht, so zum Beispiel die Kameradschaft mit anderen Schützinnen und Schützen. Bei den durchführenden Vereinen rissen diese Fernwettkämpfe ein grösseres Loch in die Vereinskasse, da die Einnahmen aus der Festwirtschaft wegfielen. Ich hatte das Gefühl, dass an den wenigen Schiessanlässen gegen Ende der Saison, die vor Ort stattfanden, das Zusammensitzen und etwas konsumieren richtig genossen wurde. In unserem Verbandsgebiet konnten wir noch einige Anlässe vor Ort durchführen. Unter anderem die Veteranen- und Verbandsmeisterschaft, GM Final, Nachwuchstreffen und das Schlussschiessen in Wattwil, immer mit den erforderlichen Regeln.

Die 10m-Meisterschaft in Ebnat-Kappel wurde vom Januar in den Dezember vorverlegt. Trotz diverser Sicherheitsvorschriften beteiligten sich 17 Kniend- und 10 Stehendschützen am Wettkampf. Besten Dank an Erwin Grossglauser für die mustergültige Organisation und die Sektion Ebnat-Kappel für die Bereitstellung der Schiessanlage sowie die gute Bewirtung.

Sorgen bereitet mir das Matchschieszen, bestreiten doch immer weniger Schützen das Stehendschiessen. Für die OASV-Matchmeisterschaft gab es tatsächlich keine Anmeldungen. Für den Ständematch in Steinhausen konnten wir keine Mannschaft stellen - wenige Stehendschützen, Terminkollision und Krankheit führten zu dieser Absage.

Am Ende der Saison trafen sich die Sektionsvertreter zur Schiesskonferenz im Schiesstand des ASV Herisau-Waldstatt. Die Anpassungen im Schiessreglement wurden genehmigt. Die Vergabe der Verbandsschiessanlässe konnte wiederum ohne grosse Mühe an die verschiedenen Sektionen vergeben werden. Herzlichen Dank für eure Bereitschaft die Wettkämpfe zu übernehmen.

In der vergangenen Saison mussten wir wieder einen Teil der Sitzungen am PC über Video abhalten. Im kommenden Verbandsjahr gibt es nach 5 Jahren in derselben Zusammensetzung des Vorstandes eine personelle Änderung. Unsere langjährige Kassierin Vreni König hat nach 12 Jahren Vorstandstätigkeit ihren Rücktritt eingereicht. Ich und der ganze Vorstand möchte an dieser Stelle Vreni für ihre gewissenhafte Arbeit und die kollegiale Zusammenarbeit unseren herzlichen Dank aussprechen. Wir freuen uns, dass sich für dieses Amt Silvia Oertle vom ASV Wattwil zu Verfügung stellt, vielen Dank Silvia.

Für die DV 2023 liegen vier weitere Rücktritte vor. Es sind dies: Präsident GPK, Veteranenobmann, 2. Schützenmeister und der Präsident. Für den Veteranenobmann und den 2. SM liegen Zusagen vor. Ich bin überzeugt, dass wir in unserem Verband fähige Personen haben, die die freiwerdenden Vorstandsämter führen können. Ich kann euch versichern, dass in diesem Vorstand eine tolle Kollegialität herrscht und alle einander helfen.

Meinen Vorstandskollegen und -Innen sowie den Ressortleitern möchte ich für die wiederum tolle Zusammenarbeit herzlich danken. In so einem Vorstand macht die Arbeit auch Spass!

Es bleibt die Hoffnung, dass sich der Schiessbetrieb bald wieder normalisiert und wir uns über andere Themen als über dieses kleine unsichtbare „Viech“ unterhalten können.

Nun wünsche ich allen viel Freude und Spass an unserem schönen Sport und vor allem gute Gesundheit.

Euer Präsident
Hans Streuli